

**Peter Fässler, SP Fraktion, Votum in Session vom 04., 05. Und 11.12.2107**

#### **Traktandum 45**

#### **A 339 Anfrage Meister Beat und Mit. über die Arbeit der Staatsanwaltschaft im Fall des Tötungsdeliktes von Hohenrain 2009**

Frau Präsidentin

Meine Damen und Herren

Die Unzufriedenheit des Anfragenden mit der Antwort der Regierung kann ich gut nachvollziehen. Denn Antworten auf seine Fragen bekommt man keine. Es kommt mir vor, wie wenn ich ein leeres Bierglas bekommen mit der Aufforderung: Trink jetzt.

Es ist gut, dass es das Amtsgeheimnis gibt. Es dient zum Schutz der involvierten Menschen. Bei dieser Anfrage aber geht es meiner Meinung nach um Abläufe, zeitliche und verfahrenstechnische. Da schleicht sich bei mir das Gefühl ein, gar zu schnell mit dem Amtsgeheimnis abgespeist zu werden.

Denn auf die Frage, weshalb die Mittäter nicht früher vor Gericht erscheinen mussten, finde ich keine Antwort. Und das war ja der entscheidende Punkt der Anfrage. Da besteht noch Klärungsbedarf.

Ich frage mich auch, ob die Länge des Verfahrens mit der prekären finanziellen Lage des Kantons Luzern und den beschränkten Ressourcen seiner Instanzen zusammen hängt. Wenn ich höre, dass der Pendenzenberg immer weiter steigt und die Ermittlungen und die Rechtsprechung immer mehr verzögert werden, weil die Ressourcen fehlen.